

Ausschreibung:

Bis zu drei studentische Mitarbeiter:innen im Arbeitsbereich „Empirische Demokratieforschung“

Im Arbeitsbereich „Empirische Demokratieforschung“ von Prof. Dr. Theres Matthieß werden bis zu drei studentische Mitarbeiter:innen mit einer Arbeitszeit von 4 bis 10 Wochenstunden zunächst befristet für sechs Monate zum nächst möglichen Zeitpunkt gesucht.

Gesucht werden Studierende, die Spaß und Interesse am wissenschaftliche Arbeiten haben und einen Einblick in aktuelle Forschungsprojekte erlangen wollen. Am Lehrstuhl ist unter anderem das deutsch-französische Forschungsprojekt „[UNEQUALMAND](#) – Unequal Mandate Responsiveness“ sowie ein Projekt zur Umsetzung von Koalitionsversprechen in Deutschland angesiedelt. Die studentischen Mitarbeitenden wirken im Rahmen der Projekte an der Kodierung von Wahlprogrammen und Koalitionsverträgen auf der Bundes- und Landesebene mit. Darüber hinaus braucht es Unterstützung bei Rechercheaufgaben und der Lehrvorbereitung/-durchführung.

Das Aufgabenprofil im Überblick:

- Kodierung von Wahl- und/oder Koalitionsprogrammen: Identifizierung von Versprechen, Zuordnung von Zielgruppen und Kodierung der Umsetzung der Versprechen
- Rechercheaufgaben, u.a. Literature Review zu ausgewählten Themen der Empirischen Demokratieforschung, Unterstützung bei der Recherche zur Vorbereitung auf mediale Auftritte (z.B. Wahlprogrammanalysen), etc
- Unterstützung bei der Organisation von wissenschaftlichen Workshops (u.a. im Juli 2025 ein Workshop mit internationalen Wissenschaftler:innen, die zu Wahlversprechen forschen)
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen, u.a. Einstellung von Unterlagen auf Stud.IP, Ansprechbarkeit für andere Studierende
- Bei Kenntnis und Interesse: Durchführung von statistischen Analysen in R, z.B. begleitend zu Lehrveranstaltungen
- Weitere Lehrstuhlaufgaben, u.a. Bibliothek, Scannen, etc.

Ihr Profil:

- Studium der Politikwissenschaft, Sozialwissenschaften, Soziologie oder eines verwandten Fachbereiches (sowohl im Bachelor als auch im Master)
- Interesse an Themen der Demokratie-, Parteien- und Wahlforschung
- Interesse an oder Kenntnisse mit Inhaltsanalysen
- Bereitschaft, sich in neue Tätigkeiten einzuarbeiten
- Gute Kenntnisse in den gängigen MS Office-Anwendungen, insbesondere Excel
- Deutschniveau bevorzugt Muttersprache oder C2
- Selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit und offene Kommunikation zählen zu Ihren Stärken
- *Wünschenswert, aber nicht zwingend:* Kenntnisse in einer Statistiksoftware (z.B. Stata, R/RStudio)

Unser Angebot:

- Vergütung nach den üblichen Tarifen (aktuell: 13,25€/h)
- Internationales und kollegiales Forschungsteam im Projekt UNEQUALMAND
- Arbeitsplatz vor Ort in einem vitalen Umfeld mit vielen weiteren studentischen Mitarbeitenden am Institut für Demokratieforschung in Göttingen
- Umfassende Einarbeitung und laufende Unterstützung
- Flexible Arbeitszeiten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (max. einseitiges Motivationsschreiben, Lebenslauf, aktuelle Notenübersicht, bei Masterstudierenden: Bachelorzeugnis) spätestens bis zum Dienstag, den 11.02.25, per E-Mail an Frau Mehmel: nadine.mehmel@uni-goettingen.de. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 20./21.02.25 (ggfs. online) statt.